

542151-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Maschinen, Material und Zubehör für Büro und Computer, außer Möbeln und Softwarepaketen – LACKS

OJ S 149/2026 05/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesagentur für Arbeit (BA), vertreten durch den Vorstand, hier vertreten durch die Leitung des Geschäftsbereiches Einkauf im BA-Service-Haus

E-Mail: Service-Haus.Einkauf-Informationstechnik@arbeitsagentur.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: LACKS

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist der Abschluss eines Rahmenvertrages mit einem Generalunternehmer, über die Lieferung, Installation und Serviceerbringung von LAN, Rack und x86-Server inklusive aller benötigten Komponenten im Rechenzentrum des AG. Der jährliche Bedarf liegt bei ca. 500 Server, 100 LAN / Firewall-Komponenten, 5 Racks, 80 iPDUs, 1500 Stromkabel und 30.000 m Datenkabel. Hierbei handelt es sich um Schätzwerte, eine Abrufverpflichtung ist nicht vorgesehen.

Kennung des Verfahrens: 0728e1d9-e83d-4d79-818f-05060c9c5d60

Interne Kennung: 12-26-00117

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30000000 Maschinen, Material und Zubehör für Büro und Computer, außer Möbeln und Softwarepaketen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Nürnberg

Postleitzahl: 90478

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 151 260 504,20 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Vordrucke D.7 und D.8 (Erklärung zwingende und fakultative Ausschlussgründe): Eigenerklärungen des Bieters/des bevollmächtigten Mitglieds der Bietergemeinschaft (BG) zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung, Zahlung von Steuern oder Sozialversicherungsbeiträgen, sozial- und arbeitsrechtlichen Verpflichtungen, Insolvenz, anderen schweren beruflichen Verfehlungen, wettbewerbsverzerrenden Verhaltensweisen, Interessenkonflikt aus Beratungstätigkeiten, Auskünften und Informationen. Bei Bildung von Bieter- bzw. Bewerbergemeinschaften ist hinsichtlich des Nichtvorliegens von zwingenden bzw. fakultativen Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB) auf alle Teilnehmer der Bieter- bzw. Bewerbergemeinschaft abzustellen. Bei Bildung von Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften müssen die Erklärungen für alle Teilnehmer der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft abgegeben werden. Sollte bei einem Teilnehmer oder mehreren Teilnehmern der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft ein einschlägiger Ausschlussstatbestand vorliegen, ist dessen Name bzw. sind deren Namen auf der gesondert beizufügenden Anlage zu vermerken und zu erläutern, warum dennoch eine Teilnahme an dem gegenständlichen Vergabeverfahren möglich sein soll. Vordruck D.6 (Erklärung Eignungsleihe) und Vordruck D.2 (Erklärung Unterauftrag): Angabe der Teile des Auftrags mit Absicht der Unterbeauftragung /Eignungsleihe und Benennung der bereits feststehenden Unterauftragnehmer. Bestätigung, dass im Hinblick auf die angegebenen Unternehmen keine Ausschlussstatbestände im Sinne der in den Vordrucken D.7 und D.8 angegebenen Tatbestände vorliegen bzw. dass die Vergabestelle entsprechend informiert wird, wenn derartige Ausschlussgründe vorliegen und die entsprechenden Nachweise (z.B. Verpflichtungserklärungen) beigelegt sind oder spätestens nach entsprechender Aufforderung vor Zuschlagserteilung eingereicht werden. Vordruck D.0 (Angebotsschreiben): Bei Aufträgen ab einer Höhe von 30.000 € ohne MwSt. fordert die Vergabestelle für den Bieter/jedes Mitglied einer BG, der/die den Zuschlag erhalten soll, vor Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister nach § 6 des Wettbewerbsregistergesetzes (WRegG) an. Dafür sind mit dem Vordruck D.0 die benötigten Angaben zu übermitteln. Vordruck Eigenerklärung Russland (Erklärung bzgl. Art. 5k der Verordnung (EU) in der jeweils gültigen Fassung): Es ist gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) in der jeweils gültigen Fassung verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen: a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: LACKS

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist der Abschluss eines Rahmenvertrages mit einem Generalunternehmer, über die Lieferung, Installation und Serviceerbringung von LAN, Rack und x86 Server inklusive aller benötigten Komponenten im Rechenzentrum des AG. Der jährliche Bedarf liegt bei ca. 500 Server, 100 LAN / Firewall-Komponenten, 5 Racks, 80 iPDUs, 1500 Stromkabel und 30.000 m Datenkabel. Hierbei handelt es sich um Schätzwerte, eine Abrufverpflichtung ist nicht vorgesehen. Der Höchstwert für diese Beschaffung beläuft sich auf 180 Mio. € brutto. Dieser Wert stellt die vergaberechtliche Obergrenze zur Nutzung der Rahmenvereinbarung dar und hat keinen Zusammenhang mit von dem AG zugrunde gelegten Schätzmengen oder von dem AG vorgesehenen Haushaltsmitteln.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30000000 Maschinen, Material und Zubehör für Büro und Computer, außer Möbeln und Softwarepaketen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag beginnt mit Zuschlag und endet nach Ablauf von 7 Jahren, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Leistungen, welche innerhalb der Vertragslaufzeit abgerufen werden, sind auch nach Vertragsende zu den vertraglichen Bedingungen zu erbringen. Die BA hat eine Kündigungsmöglichkeit zum Ende des 5ten Vertragsjahres.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Nürnberg

Postleitzahl: 90478

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 84 Monate

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 151 260 504,20 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorhandensein je einer Zertifizierung nach ISO 9001 für Qualitätsmanagement oder ein vergleichbares Zertifikat, ISO 27001-Zertifizierung für Sicherheitsmanagement oder ein vergleichbares Zertifikat, sowie ISO 20000-1:2018-Zertifizierung für Servicemanagement oder ein vergleichbares Zertifikat, nachgewiesen durch Eigenerklärung zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (siehe Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium A 1.2.1), sowie Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium A 1.2.3, A 1.2.4 und A 1.2.5.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorhandensein ausreichender Berufserfahrung, nachgewiesen durch Eigenerklärung zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (siehe Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium A 1.2.1) sowie Vorlage von einer mit dem Beschaffungsgegenstand vergleichbaren Unternehmensreferenzen (siehe Fragebogen zur Eignungsprüfung zu dem Kriterium B 1.2.10, Unternehmensreferenz 5). Gefordert wird eine Referenz, die sowohl fachlich / technisch als auch vom Auftragsvolumen vergleichbar mit dem Beschaffungsgegenstand ist. Eine Referenz von Bietergemeinschaften und Generalunternehmen/Subunternehmen/Eignungsleihe werden ebenfalls berücksichtigt. Benennen Sie je Referenz mindestens einen kundenseitigen Ansprechpartner mit Rufnummer. Die BA behält sich vor, die angegebenen Referenzen telefonisch zu hinterfragen und ggf. vor Ort zu besichtigen. Benennen Sie ausschließlich Projekte, bei denen dies möglich ist. Für die Referenz gilt: Die Lösung muss sich beim Kunden bereits in der Realisierungs- oder Betriebsphase befinden. Gegenstand der Referenz muss eine Komplettlösung sein, d.h. die Lieferung, die Erstinbetriebnahme sowie ergänzende Dienstleistungen müssen vollständig erbracht worden sein. Die Referenz muss die wesentlichen Leistungsbestandteile der ausgeschriebenen Leistung abbilden. Des Weiteren müssen innerhalb dieser Aufträge auch entsprechende Dienst-, Service- und Supportleistungen erbracht worden sein, so dass die Referenzen mit dem vorliegenden Ausschreibungsgegenstand vergleichbar sind. Erwartet werden Referenzen die innerhalb von 5 Jahren vor VÖ liegen bzw. noch laufen. Oben genannte Leistungen müssen innerhalb der 5 Jahre mindestens 3 Jahre lang erbracht worden sein. Unternehmensreferenz 5 - Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium B 1.2.10: Bitte reichen Sie 1 Referenz zu Dienstleistungen ein, die folgenden Mindestanforderungen entspricht: Leistungszeit - Mind. 3 Jahre Aktualität - Innerhalb von 5 Jahren vor Veröffentlichung Volumen - Mind. 0,8 Mio. € netto Leistung - Projektbüro - Logistikzentrum - Steuerung und Koordination der Liefer- und Installationsleistungen, Umbau- und Umsetzungsleistungen Nutzen Sie das Muster Referenzen aus Anlage E.2 und gehen Sie dabei auf die Mindest- und Zusatzanforderungen sowie die Fragestellungen aus dem Muster ein. Erfüllt die Referenz über die Mindestanforderungen hinaus folgende Zusatzanforderungen, so erhält diese aufgrund der erhöhten Vergleichbarkeit mit dem Ausschreibungsgegenstand eine höhere Punktzahl: Leistungszeit ≥ 4 Jahre Volumen ≥ 2 Mio. € netto Leistung - Referenzkunde weist eine technisch und organisatorisch ähnliche Komplexität wie die BA auf - Es handelt sich um eine kritische Infrastruktur (KRITIS) - Erstellen von komplexen Konzepten - Migrationsunterstützung - Sicherstellung von Qualität und Kompatibilität 0 Punkte - Keine Referenz, ODER Referenz erfüllt nicht die Mindestanforderungen. ODER Referenz ist nicht nachvollziehbar oder unvollständig. 1 Punkt - Referenz erfüllt die Mindestanforderungen und ist nachvollziehbar und vollständig 2 Punkte - Wie für 1 Punkt und zusätzlich werden 3 von 7 Zusatzanforderungen erfüllt 3 Punkte - Wie für 1 Punkt und zusätzlich werden 6 von 7 Zusatzanforderungen erfüllt Hinweis: Bei der Eignung müssen insgesamt mindestens 1.700 Eignungspunkte von maximal 3.300 Eignungspunkte sowie mind. 1 Punkt in allen B-Kriterien erreicht sowie alle A-Kriterien bestätigt werden, ansonsten führt dies zum Ausschluss.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorhandensein ausreichender Berufserfahrung, nachgewiesen durch Eigenerklärung zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (siehe Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium A 1.2.1) sowie Vorlage von vier mit dem Beschaffungsgegenstand vergleichbaren Unternehmensreferenzen (siehe Fragebogen zur Eignungsprüfung zu dem Kriterien B 1.2.6 bis B 1.2.9, Unternehmensreferenzen 1 - 4).

Gefordert wird eine Referenz, die sowohl fachlich / technisch als auch vom Auftragsvolumen vergleichbar mit dem Beschaffungsgegenstand ist. Gefordert wird eine Referenz, die sowohl fachlich / technisch als auch vom Auftragsvolumen vergleichbar mit dem

Beschaffungsgegenstand ist. Eine Referenz von Bietergemeinschaften und

Generalunternehmen/Subunternehmen/Eignungsleihe werden ebenfalls berücksichtigt.

Benennen Sie je Referenz mindestens einen kundenseitigen Ansprechpartner mit Rufnummer.

Die BA behält sich vor, die angegebenen Referenzen telefonisch zu hinterfragen und ggf. vor

Ort zu besichtigen. Benennen Sie ausschließlich Projekte, bei denen dies möglich ist. Für alle

Referenzen gilt: Die Lösung muss sich beim Kunden bereits in der Realisierungs- oder

Betriebsphase befinden. Gegenstand der Referenz muss eine Komplettlösung sein, d.h. die

Lieferung, die Erstinbetriebnahme sowie ergänzende Dienstleistungen müssen vollständig

erbracht worden sein. Die Referenz muss die wesentlichen Leistungsbestandteile der

ausgeschriebenen Leistung abbilden. Des Weiteren müssen innerhalb dieser Aufträge auch

entsprechende Dienst-, Service- und Supportleistungen erbracht worden sein, so dass die

Referenzen mit dem vorliegenden Ausschreibungsgegenstand vergleichbar sind. Erwartet

werden Referenzen die innerhalb von 5 Jahren vor VÖ liegen bzw. noch laufen. Oben

genannte Leistungen müssen innerhalb der 5 Jahre mindestens 3 Jahre lang erbracht worden

sein. Nutzen Sie das Muster Referenzen aus Anlage E.2 und gehen Sie dabei auf die Mindest-

und Zusatzanforderungen sowie die Fragestellungen aus dem Muster ein.

Unternehmensreferenz 1 Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium B 1.2.6: Bitte reichen Sie

1 Referenz zu Routing und Switching ein, die folgenden Mindestanforderungen entspricht:

Leistungszeit - Mind. 3 Jahre Aktualität - Innerhalb von 5 Jahren vor Veröffentlichung Volumen

- Mind. 7 Mio. € netto Leistung - Router und Switches für den Einsatz im Datacenter -

Controller basierte Lösungen - Management-Systeme zum Betrieb der Komponenten

Unternehmensreferenz 2 Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium B 1.2.7: Bitte reichen Sie

1 Referenz zu Firewall ein, die folgenden Mindestanforderungen entspricht: Leistungszeit -

Mind. 3 Jahre Aktualität - Innerhalb von 5 Jahren vor Veröffentlichung Volumen - Mind. 2 Mio.

€ netto Leistung - Firewall-Cluster mit mind. 2 Nodes für den Einsatz im Datacenter -

Management-Systeme zum Betrieb der Firewall Cluster - Physische & virtuelle Firewalls

Unternehmensreferenz 3 Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium B 1.2.8: Bitte reichen Sie

1 Referenz zu x86-Server ein, die folgenden Mindestanforderungen entspricht: Leistungszeit -

Mind. 3 Jahre Aktualität - Innerhalb von 5 Jahren vor Veröffentlichung Volumen - Mind. 8 Mio.

€ netto Leistung - X86 Hardware (1 und 2 Socket Systeme) für den IT-Betrieb von kritischer

Infrastruktur - Virtualisierungsplattformen - Datenbankserver - BackupServer

Unternehmensreferenz 4 Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium B 1.2.9: Bitte reichen Sie

1 Referenz zu Rack und Rackmonitoring ein, die folgenden Mindestanforderungen entspricht:

Leistungszeit - Mind. 3 Jahre Aktualität - Innerhalb von 5 Jahren vor Veröffentlichung Volumen

- Mind. 0,3 Mio. € netto Leistung - Standard Rack-Systeme - Steuerung von Rack-Funktionen

Die Bewertung je Referenz ergibt sich wie folgt: 0 Punkte - Keine Referenz, ODER Referenz

erfüllt nicht die Mindestanforderungen. ODER Referenz ist nicht nachvollziehbar oder

unvollständig. 1 Punkt - Referenz erfüllt die Mindestanforderungen und ist nachvollziehbar und

vollständig 2 Punkte - Wie für 1 Punkt und zusätzlich werden 3 von 7 Zusatzanforderungen

erfüllt 3 Punkte - Wie für 1 Punkt und zusätzlich werden 6 von 7 Zusatzanforderungen erfüllt

Hinweis: Bei der Eignung müssen insgesamt mindestens 1.700 Eignungspunkte von maximal 3.300 Eignungspunkte sowie mind. 1 Punkt in allen B-Kriterien erreicht sowie alle A-Kriterien bestätigt werden, ansonsten führt dies zum Ausschluss.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung der durchschnittlichen Mitarbeiterzahl, nachgewiesen durch Eigenerklärung zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (siehe Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium A 1.2.1), sowie Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium B 1.2.2, mittels Angabe der durchschnittlichen Gesamtanzahl der Mitarbeiter in den Jahren 2023, 2024 und 2025. Bei Bietergemeinschaften und Generalunternehmen /Subunternehmen werden die Mitarbeiterzahlen addiert. Bitte beachten Sie, dass die Mitarbeiterzahlen getrennt auszuweisen sind, sofern diese im Zuge der Eignungsleihe einbezogen werden sollen. Ebenso verhält es sich mit den Mitarbeiterzahlen der Unternehmen der Bietergemeinschaft oder des Generalunternehmers bzw. der geplanten Subunternehmer.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung des Netto-Jahresumsatzes in den letzten drei Jahren (2023, 2024 und 2025) in dem Tätigkeitsbereich des Ausschreibungsgegenstandes, nachgewiesen durch Eigenerklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (siehe Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium A 1.1.1), sowie Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium B 1.1.2. Bei Bietergemeinschaften und Generalunternehmen/Subunternehmen werden die Umsätze addiert. Bitte beachten Sie, dass die Umsätze getrennt auszuweisen sind, sofern diese im Zuge der Eignungsleihe einbezogen werden sollen. Ebenso verhält es sich mit den Umsätzen der Unternehmen der Bietergemeinschaft oder des Generalunternehmers bzw. der geplanten Subunternehmer.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistung

Beschreibung: Einfach UfAB-Wertung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Einfach UfAB-Wertung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=873080>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <http://www.evergabe-online.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 09/11/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=873080>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/08/2026 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt gemäß § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zur Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen (Vordruck C.1)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Die verlängerte Vertragslaufzeit von 7 Jahren ist im Wesentlichen dem Migrationszeitraum (LifeCycle) der Systeme von bis zu 2 Jahren sowie der typischen Standzeit von 5 Jahren für Systeme geschuldet.

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, schriftlich bei der zuvor genannten Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesagentur für Arbeit (BA), vertreten durch den Vorstand, hier vertreten durch die Leitung des Geschäftsbereiches Einkauf im BA-Service-Haus

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesagentur für Arbeit (BA), vertreten durch den Vorstand, hier vertreten durch die Leitung des Geschäftsbereiches Einkauf im BA-Service-Haus

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Bundesagentur für Arbeit (BA), vertreten durch den Vorstand, hier vertreten durch die Leitung des Geschäftsbereiches Einkauf im BA-Service-Haus
Registrierungsnummer: DE811458858
Postanschrift: Regensburger Str. 104
Stadt: Nürnberg
Postleitzahl: 90478
Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)
Land: Deutschland
E-Mail: Service-Haus.Einkauf-Informationstechnik@arbeitsagentur.de
Telefon: +49 911-179-2658
Internetadresse: <http://www.arbeitsagentur.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: ---

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.Bund.de

Telefon: +49 228 9499-0

Fax: +49 228-9499-163

Internetadresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:
f1ef9277-8f45-468f-a106-aedba46bfb19-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Aktualisierte Informationen
Beschreibung
:
Verlängerung der Frist für die Abgabe der Teilnahmeanträge auf den 17.08.2026 - 14:00 Uhr.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e8c2e0f4-5fa4-4d9b-8d7e-a7d7ac805d7a - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/08/2026 20:07:11 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 542151-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 149/2026
Datum der Veröffentlichung: 05/08/2026